

NEWSLETTER 2025.26 – MIT VOLLGAS INS NEUE JAHR

BERICHT

Markus GATTINGER (Direktor)

Als Schulleiter der Skimittelschule gratuliere ich allen Schülerinnen und Schülern schon vorweg zu *den erbrachten LEISTUNGEN, den erreichten PLATZIERUNGEN und das Erreichen ihrer ZIELE!* ... im Winter steht ganz klar der Sport im Vordergrund (wobei wir die Schule nicht vergessen 😊)

Im Winter geben unsere Kids ALLES – Zeitmanagement der Schule dient als Unterstützung!

Im Winterstundenplan der Skimittelschule Oberösterreich – der in Teilen im Trimester organisiert ist – steht der Wintersport ganz klar im Mittelpunkt. Drei Trainingseinheiten am Vormittag sind fixer Bestandteil der Woche. Für die nordischen Disziplinen kommt bei Bedarf zusätzlich eine vierte Einheit auf Schnee am Montag hinzu. Die Skispringer absolvieren ihr Training zudem am Dienstagabend in Rottenmann.

Der Winter ist für unsere Schülerinnen und Schüler die intensivste Phase des Jahres. Schule, Training und Wettkämpfe verlangen den jungen Athletinnen und Athleten viel Einsatz, Disziplin und Organisation ab. Neben den sportlichen Erfolgen und Platzierungen sind es vor allem diese Leistungen im Alltag, auf die wir besonders stolz sind.



@skimsooe . Erfolgreiche Schülerinnen und Schüler im Nordischen und Alpinen Nachwuchssport.

Ein besonderes Highlight in diesem Winter war die Teilnahme von gleich drei Absolventen unserer Schule – damals noch SkiHS – an den Olympischen Spielen. **Vincent Kriechmayr** gewann dabei die

Silbermedaille, **Daniel Hemetsberger** stand ebenfalls am Start, und auch Freestyler **Samuel Baumgartner** vertrat Österreich auf der großen Bühne. Diese Erfolge zeigen eindrucksvoll, welchen Weg unsere Schülerinnen und Schüler einschlagen können.

Sehr erfreulich sind auch die starken Leistungen unserer Absolventinnen und Absolventen im Nachwuchsbereich. **Pia Hauzenberger** überzeugte bei der Junioren-Weltmeisterschaft in Narvik (NOR) mit zwei Bronzemedailles im Super-G und in der Teamkombination. Auch **Roslay Stollberger** war bei der Junioren-WM im Biathlon vertreten und sammelte wertvolle internationale Erfahrungen.

Dass unsere **aktuellen Schülerinnen und Schüler** diesen Vorbildern in nichts nachstehen, zeigen zahlreiche Erfolge in diesem Winter. Medaillen bei den Österreichischen Meisterschaften und bei den Landesschulmeisterschaften sowie starke Ergebnisse bei internationalen Wettkämpfen unterstreichen das hohe sportliche Niveau unserer Nachwuchsathletinnen und -athleten.



@skimsooe . Erfolgreiche Schülerinnen und Schüler und beim Powdern mit Sam Baumgartner auf der Höss (re. Bild).

Dabei ist für uns jedoch nicht allein die Tagesleistung entscheidend. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht vor allem die langfristige Entwicklung der Kinder – sportlich, schulisch und persönlich. Geduld, kontinuierliches Training und eine gesunde Entwicklung sind die Basis dafür, dass aus talentierten jungen Sportlerinnen und Sportlern erfolgreiche Athletinnen und Athleten werden können.

60 JAHRE SKIHS/SKIMS

Seit sechs Jahrzehnten steht die Skischule in Windischgarsten für die einzigartige Verbindung von schulischer Bildung und leistungsorientiertem Skirensport. Was 1967 als visionärer Schulversuch begann, entwickelte sich zu einer Erfolgsgeschichte, die weit über die Region hinausstrahlt. Generationen junger Sportlerinnen und Sportler wurden hier nicht nur sportlich gefördert, sondern auch in ihrer Persönlichkeit gestärkt und auf ihrem Lebensweg begleitet.



LEGENDEN SKIRENNEN
 60 Jahre Skimittelschule Oberösterreich

ANMELDUNG OFFEN
 auf ski-mittelschule.at

PROGRAMM FÜR DEN 14.03.2026

- **ab 10:00** Programm im Zielgelände (Schullift)
- **11:00 Start LEGENDENRENNEN** (Dabei sein ist alles ... maximal die Schulklassenbeste oder der Beste können intern ausgefahren werden ... Modus wird jeder Klasse freigestellt!)
- **14:30 offizielle Begrüßung im Zielgelände** (kurz und knackig, kein Leeres Gerede... nur das Wichtigste)
- **15:00 - 18:00 exklusives Klassentreffen in der Bärenhütte**
 Das Team der Bärenhütte hat die Küche noch offen für uns ... Verpflegung nach Tageskarte. Anschließendes Apres Ski in der Logerhütte möglich!
- **18:30 und 19:30** wird je ein Shuttlebus von den Hutterer Böden/ Bärenhütte ins Tal fahren

14. MÄRZ 2026 · HINTERSTODER



LEGENDEN SKIRENNEN
 60 Jahre Skimittelschule Oberösterreich

ANMELDUNG OFFEN
 auf ski-mittelschule.at

Start 11:00 Skirennen
15:00 Klassentreffen in der Bärenhütte

14. MÄRZ 2026 · HINTERSTODER

Das 60-jährige Jubiläum ist Anlass, auf diese besondere Entwicklung zurückzublicken, gemeinsame Erfolge zu feiern und all jenen zu danken, die mit Engagement, Mut und Begeisterung zum Gelingen beigetragen haben.

ANMELDESCHLUSS ist der 11.03.2026 um 16:00 (Siehe Detail auf ski-mittelschule.at)

TERMINAVISO & DATENERFASS
 UNG – 60 Jahre
 Skimittelschule/Skihauptschule



Die Gründungsgeschichte der Skihauptschule ist eine Geschichte von **Leidenschaft, Vision und persönlichem Einsatz** – Werte, die bis heute das Herz der Schule prägen.

Das **60-Jahr-Jubiläum am 14.03.2026** bietet Anlass, stolz auf die Geschichte zurückzublicken und ein großes Klassentreffen zu veranstalten – ganz im Sinne unseres Mottos: **Wir leben Winterport.**

DATENERFASSUNG

... LINK BITTE AN ALLE ABSOLVENTEN WEITERLEITEN!

BERICHT

Marlene ECKERSTORFER (KV 1. s)

Mit viel Enthusiasmus ist unsere erste Klasse in dieses Schuljahr gestartet – und besonders schön ist es zu sehen, dass genau dieser Elan bis heute spürbar geblieben ist. In vielen Gesprächen mit den SchülerInnen wurde deutlich, wie wohl sie sich mittlerweile fühlen: Sowohl im Klassenverband als auch im Zusammenspiel mit TrainerInnen und LehrerInnen hat sich rasch ein positives, vertrauensvolles Miteinander entwickelt. Mehrmals hörte ich den Satz, dass sie sich wieder für genau diese Schule entscheiden würden – ein schönes und ehrliches Feedback, das uns sehr freut.

Hinter uns liegt ein intensives erstes Semester, das den SchülerInnen sowohl schulisch als auch sportlich einiges abverlangt hat. Zahlreiche sportliche Wettkämpfe in den Bereichen Biathlon, Alpin und Nordisch prägten die vergangenen Monate und forderten neben Trainingsfleiß auch Durchhaltevermögen und Teamgeist. Parallel dazu galt es, den schulischen Anforderungen gerecht zu werden – mit Schularbeiten, Tests und neuen Lerninhalten. Diese Kombination aus Leistungssport und Schule ist anspruchsvoll, und umso bemerkenswerter ist es, wie engagiert und fokussiert unsere Klasse diesen Weg gegangen ist.

Neben Leistung und Disziplin kamen aber auch Gemeinschaft und soziale Aktivitäten nicht zu kurz. Der Tag der offenen Tür wurde gemeinsam erlebt, Geburtstage wurden zusammen gefeiert, Schnupperschüler wurden willkommen geheißen und viele kleine Momente des Miteinanders haben dazu beigetragen, dass aus einer neuen Klasse rasch eine echte Gemeinschaft geworden ist. Diese sozialen Erfahrungen sind ein wichtiger Bestandteil des Schulalltags und stärken den Zusammenhalt, der gerade in herausfordernden Phasen trägt.



@skimsooe . Soziales Lernen als fixer Bestandteil im Unterricht (LandArt am Wurbauerkogel).

Das erste halbe Schuljahr ist nun geschafft – ein guter Zeitpunkt, um kurz innezuhalten. Ich möchte allen SchülerInnen herzlich gratulieren: Ihr habt es geschafft, Schule, Sport und Freizeit unter einen Hut zu bringen und dabei jeden Tag mit Elan, Motivation und positiven Vibes in die Schule zu kommen. Das ist keine Selbstverständlichkeit und verdient große Anerkennung.

Nun dürfen auch etwas Ruhe und Erholung einkehren. Die Ferien bieten Raum, um Kraft zu tanken, erste Erfolge zu feiern und mit frischer Energie auf das zu blicken, was dieses Schuljahr noch für uns bereithält. Die Vorfreude darauf ist bereits spürbar – und genau mit diesem positiven Gefühl gehen wir gemeinsam in die nächste Etappe.

BERICHT

Martina FRÜHWALD (KV 2. s)

Die letzten Wochen standen ganz im Zeichen unseres Theaterprojekts! Mit viel Begeisterung, Kreativität und Teamgeist haben unsere Schüler intensiv geprobt, Rollen einstudiert und gemeinsam an Szenen gefeilt. Zwischendurch blieb auch Zeit für soziales Lernen — etwa beim gemeinsamen Puzzlebauen, bei dem Geduld, Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung gefragt waren. Ein Spaziergang auf den Kalvarienberg sorgte für frische Luft und neue Energie. Immer wieder durften wir auch fröhliche Geburtstagsfeiern erleben. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die vielen köstlichen Mehlspeisen! Trotz mancher Erschöpfung waren alle sehr fleißig. Nun freuen wir uns auf die Ferien und auf eine wohlverdiente Erholung.

BERICHT

Eugen HEIM (KV 3. s)

Liebe Leser, die 3. Klasse hat nun auch recht konzentriert und unaufgeregt das erste Halbjahr positiv absolviert. In den Schulnachrichten spiegeln sich überwiegend gute Leistungen wider. Und wenn es da und dort in einem Fach doch ein bisschen zu sehr gerumpelt hat, dann hat man Wege und Mittel gefunden, aus den Misserfolgen die richtigen Lehren und die passenden Schlüsse zu ziehen.

Lottie, die neuseeländische Gastschülerin, die wir alle sehr ins Herz geschlossen haben, hat uns etwas früher als geplant Ende Jänner wieder verlassen. Die gesamte Klasse hofft auf ein Wiedersehen im kommenden Schuljahr und wünscht Lottie alles Gute und viel Erfolg in der Schule und im Rennsport.



Wir freuen uns auf die kommenden Winterveranstaltungen und die zahlreichen Rennen, die nach den Semesterferien noch am Programm stehen und genießen nun die schulische Pause im Februar!

Wir freuen uns auf die kommenden Winterveranstaltungen und die zahlreichen Rennen, die nach den Semesterferien noch am Programm stehen und genießen nun die schulische Pause im Februar!

BERICHT

Martin DAMIANITSCH (KV 4. s)

Halbzeit

Die Schularbeitszeit in der Vor- und Nachweihnachtszeit ist erfolgreich von den Kindern der 4s gemeistert worden und somit wurden auch die Noten für das Semester gefestigt.

Für die Kinder rückt die Entscheidung für die weitere Zukunft nach der Skimittelschule immer mehr näher. Einige von ihnen haben sich schon gut damit auseinandergesetzt und über ihren zukünftigen Bildungsweg schon einen Entschluss gefasst.

Im schulischen Bereich hat das Team der Skimittelschule die Anforderungen an die Schüler und Schülerinnen aktuell etwas zurückgenommen, damit die Kinder alle ihre Ressourcen für die intensive Rennsaison aufwenden können.

BERICHT

Harald BLEHRMÜHLHUBER und Jakob HOCHREITHER (Trainer Alpin Kinder)

Kindermannschaft Ski Alpin – Erfolgreicher Start in die Wintersaison

Endlich wieder Schnee unter den Skiern! Nach einem engagierten und intensiven Start ins Schuljahr – geprägt von abwechslungsreichen Konditionseinheiten sowie spannenden Gletscherkursen im Herbst – begann Anfang Dezember auch das Training in den heimischen Skigebieten.

Die ersten Schwünge setzten unsere Nachwuchsathletinnen und -athleten auf der Reiteralp und der Wurzeralp in den Schnee. In Hinterstoder konnten wir unsere Technik weiter verfeinern und auf ein neues Level heben. Dank optimaler Trainingsbedingungen am Almlift und am Schullift standen uns zahlreiche qualitativ hochwertige Einheiten zur Verfügung.

Technik und Tempo

Unser klarer Schwerpunkt lag zu Saisonbeginn auf einem sauberen Einfahren und intensiven individuellen Technikübungen. Erst danach ging es in die Tore. Neben dem Riesentorlauf wurde – wie bereits im Herbst – konsequent an der Slalomtechnik gearbeitet.

Die konstant guten Trainingsbedingungen ermöglichten sichtbare Fortschritte in Skitechnik, Linienwahl und Rennverständnis. Die Entwicklung jedes einzelnen Kindes steht dabei stets im Mittelpunkt.

Bei den Rennen des OÖ Kids Cups konnten sich unsere jungen Athletinnen und Athleten mit Kindern aus ganz Oberösterreich messen. Viele Schülerinnen und Schüler der SkiMS OÖ schafften es, ihre Trainingsleistungen auch im Wettkampf abzurufen und beeindruckende Ergebnisse einzufahren.

Die kontinuierliche Verbesserung der Skitechnik spiegelt sich somit auch klar in den Rennergebnissen wider. Diese Entwicklung bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind, und motiviert uns zusätzlich, diesen konsequent weiterzugehen.

Starke Leistungen beim OÖ Kids Cup



@skimsooe . Wir rocken den OÖ Kids Cup.

Mit viel Teamgeist, Einsatzfreude und Begeisterung blicken wir voller Zuversicht auf die kommenden Trainingswochen und Rennen!



skimsooe . Mädelspower ...



@skimsooe . Erfolgreiche Gruppendynamik

BERICHT

Viktoria ZIEGLER und Felix WALDHUBER
(Trainerin und Trainer Biathlon)

Mit großen Schritten nähert sich die Rennsaison im Biathlon, Langlauf und in der Nordischen Kombination ihrem Finale – Zeit also, auf viele starke Auftritte und sportliche Erfolge zurückzublicken.



Ein besonderes Highlight setzte das nordische Team bereits kurz vor den Weihnachtsferien bei den Skilanglauf-Bundesmeisterschaften der Ski-Schwerpunktschulen in Saalfelden. Sowohl unsere Burschen als auch unsere Mädels sicherten sich den hervorragenden 2. Platz.

Des Weiteren forderten drei anspruchsvolle Renntage unsere Athlet:innen bei den österreichischen Schüler- und Jugend Langlaufmeisterschaften auf der Höss vom 23. bis 25.01.26. Auch bei den Heimrennen in der Innerrosenau wussten unsere Sportler:innen zu überzeugen. Sie spielten bei den OÖ Landesmeisterschaften im Biathlon ihre Stärken voll aus und wurden mit Stockerlplätzen und Medaillen belohnt. Neben Langlauf-Rennen lag bzw. liegt noch ein besonderes Augenmerk auf den Bewerbungen des Biathlon Austriacups, bei denen in Saalfelden schon starke Leistungen gezeigt wurden.

@skimsooe . Erfolgreich im Hohen Norden bei den LMS der Schulen.

Leider blieb das Team nicht von Rückschlägen verschont: Krankheits- und Erkältungswellen forderten ihren Tribut und schwächten das nordische Team phasenweise. Doch gerade in diesen herausfordernden Momenten zeigt sich der wahre Teamgeist – Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und Motivation stehen stets im Vordergrund.





@skimsooe . Auch im Langlauf sind unsere Schülerinnen und Schüler stark unterwegs. Nicht nur im Landescup, sondern auch auf nationaler Ebene: 3 Medailen bei den ÖM auf der Höss (Juri Jamnig 2x und Jakob Böckl 1x erfolgreich)

Eine Saison mit Höhen, Herausforderungen und vielen Momenten, auf die wir stolz zurückblicken können.

BERICHT

Mario GARSTENAUER (Trainer Alpin S1)

Die Rennsaison im Ski Alpin neigt sich für unsere Trainingsgruppe rund um Trainer Mario bei Skims Oberösterreich bereits wieder dem Ende zu. Hinter uns liegt ein intensiver Winter mit vielen Trainingsstunden, spannenden Rennen und großem Einsatz unserer jungen Athleten. Besonders erfreulich ist, dass sich die harte Arbeit im Training auch in sehr guten Ergebnissen bei den Rennen widerspiegelt.

Ein besonderes Highlight gelang Langeder Matteo. Beim Salzburgermilch Kidscup ÖSV Schüler-testrennen in der Flachau konnte er im Riesentorlauf einen hervorragenden Sieg feiern. Mit einer starken und konzentrierten Fahrt setzte er sich gegen die Konkurrenz durch und zeigte eindrucksvoll sein großes Talent.

Auch Unterdechler Matthäus überzeugte mit starken Leistungen. Im Slalom erreichte er einen ausgezeichneten 2. Platz und bestätigte damit seine gute Form. Zusätzlich fuhr er im Riesentorlauf auf einen sehr starken 5. Platz, was ebenfalls eine tolle Leistung in einem stark besetzten Starterfeld darstellt.

Solche Ergebnisse zeigen, dass sich der Einsatz im Training auszahlt und unsere Athleten auf einem sehr guten Weg sind. Besonders erfreulich ist auch der Teamgeist innerhalb der Trainingsgruppe, der bei jedem Training und Rennen spürbar ist.

Ganz vorbei ist die Saison jedoch noch nicht: Wir haben noch etwa fünf Wochen Zeit für Training und einige letzte Einheiten im Schnee, bevor der Winter und damit auch die Rennsaison leider wieder zu Ende gehen.

BERICHT

Peter FLAUTNER und Dominik FUXJÄGER (Trainer Alpin S2)

Training – Fokus & Weltcup-Feeling

In der Wettkampfsaison wurden gezielt skispezifische Schwerpunkte gesetzt: intensive Slalomeinheiten ab Dezember mit klaren Leistungssteigerungen sowie verstärktes Speed-Training im Super-G bis zu den Semesterferien. Ein besonderes Highlight war erneut das Training auf der weltcuperprobten Hannes-Trinkl-Strecke in Hinterstoder – ermöglicht durch die starke Partnerschaft mit den Bergbahnen.

Nationale Erfolge in St. Johann im Pongau (14.–16.01.2026)

Katharina Unterdechler – Sieg im Riesentorlauf und Slalom (S15)

Moritz Krammer – 2. Platz Riesentorlauf (S15)

Lena Gösweiner – 3. Platz Slalom (S16)

Als besonderes Ausrufezeichen wurden Katharina Unterdechler und Lena Gösweiner für das österreichische Team der Longines Future Hahnenkamm Champions 2026 nominiert.



@ EXPA . Rosa Bauer (links) und Mateo Langeder (rechts).



@ EXPA . Matthäus Unterdechler (links) und Moritz Leibstedter (rechts).

Flachau (27.–29.01.2026) ... Auch der Nachwuchs glänzte bei den Schülertestrennen:

Mateo Langeder – 1. Platz Riesentorlauf (S13)

Laurin Sambs – 2. Platz Technikbewerb (S14)

Matthäus Unterdechler – 2. Platz Slalom (S13)

Rosa Bauer – 3. Platz Riesentorlauf (S14)

Die Woche in Flachau brachte starke Einzelresultate und wertvolle Rennerfahrung für die jungen Athletinnen und Athleten.

Auch bei den Bewerbungen der OÖ Nachwuchscupserie zeigt unser Team laufend hervorragende Leistungen. Natürlich sind nicht immer alle mit jedem Rennen voll zufrieden – doch die Entwicklung ist klar erkennbar, der Fortschritt stimmt und die Richtung passt. Mit Fleiß, Einsatz und Teamgeist wird konsequent weitertrainiert. Unser Trainerteam wird weiterhin alles daransetzen, optimale Trainingsbedingungen zu schaffen und unseren Athletinnen und Athleten bestmögliche Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.